

äbent-mäl *stm.* *abendmal, nachessen.* da man daz ä. volbrächt LOR. 160, 8.

äbentmærlin = GA. 2, 5, 7.

ab-en-trünner *stm.* *der abtrünnige.* gotes abentr. DSP. 1, 29^b.

äbent-ruowe *stf.* *abendruhe* KELL. erz. 435, 16.

äbentschouwen TIT. 117, 1 var.

äbentspise APOLL. 14325.

äbent-sunne *swf.* *abendsonne.* der öbintsun- nin blinkin SCHB. 172, 35.

äbent-tisch *stm.* *abendtis* ELIS. 2923.

äbenttranc, collatio DFG. 132^a. WH. v. W. 1647.

äbent-vësper *stf.* KELL. erz. 390, 1.

äbentwint subsolanus DFG. 561^a.

äbent-zeche *f.* *öbentzech* BASL. chr. 1. 225, 38.

äbentzit TRIST. 2513. 3446. REINFR. B. 2029. 25581. APOLL. 9702.

abe-nuz *stm.* sie sullen die burg niessen und hân für ir reht phant ze abenutze KOPF. gesch. 5^a, 4 (a. 1324).

aber *adv.* oder WSP. 41 u. *anm.*

äber: ein äber man, ein armer von geld u. gut entblösster mann LUM. 141^a. vgl. äberg (= äberec) SABB. 2, 62; es ist, wird äper vom abgehen des schnee's OEST. w. 221, 27. 282, 12. 285, 25.

aberäht-brief *stm.* SCHWBG. a. 1428.

aberähte APOLL. S. 93, 7. s. oberähte.

aberähter THÜR. rd. 255 a. 1455. EYB. 7. 25.

aberban vgl. oberban.

abereide, verabredung. mit einem abrede haben TUCH. 51, 17. 101, 29; eines d. in aberidde sin, es in abrede stellen, leugnen RCSP. 2, 165 a. 1461.

aberëlle REINFR. B. 27517. abrülle HPT. arz. 53. überall ANZ. 19, 216 (15. jh.).

aberëllen-schîn *stm.* der volle mône des aberellenschins CHR. 8. 17, 8; 9. 512, 15.

aberen *swv.* di salm suln geabert werden (psalmi repetantur) BR. A. 19^b. vgl. avern.

abe-rëren *stm.* das ab-, durchfallen HEUM. 251.

aberrhake OT. 553^a.

aberrinnee: abrennee BU. 66, 14 (a. 1295).

abe-riten *stm.* das wegreiten. aberiden ELIS. 4434.

aberizer: dieb und abreizer TEICHN. A. 119^a.

aber-slehtic *adj.* vietus SCHM. Fr. 2, 501.

abe-rümunge *stf.* ab-, wegräumung, abbruch.

abrumung des huses THÜR. rd. 396 a. 1457.

aberwandel BEISP. 41, 24;

aber-wandeln *swv.* in veraberwandeln 3, 67.

aber-wiz *stm.* s. GERM. 18, 258.

abesage: absage, zurücknahme eines gegebenen wortes N. v. B. 82.

abescheiden: mir geschach noch nie sô leit als von dinem abescheiden LUM. 70^a.

abe-scheidenheit *stf.* abgeschiedenheit. in a. leben GEM. 96, 17^a.

abeschëdunge, -schidunge: abschied, bescheid, beschluss eines reichs-, städte-tags RCSP. 2, 81 (a. 1445). 1, 460.

abescheit *stm.* dasselbe ib. 2, 82. 109. 132. MICH. M. hof 23.

abe-schit *stm.* entscheidung, bescheid OEST. w. 162, 13. 232, 8.

abeschrift MB. 41, 163 (a. 1345). RTA. 1. 269, 34. 270, 6. 16. 18. RCSP. 1, 7. 14. 77 etc. abeschrift TUCH. 86, 7. abeschript CDG. 2, 289 (a. 1327). abeschift GAUFF. 1, 138. 141 (a. 1297).

abe-setzunge *stf.* ab-, entsetzung. die a. unsers heiligin vaters RCSP. 1, 146 (a. 1409).

abeslac: beschränkung im besitze u. genuss GERM. 18, 370 (a. 1357). daz leit den von Hispanien ein grösser abschlag LUM. 95^a; dürres holz GR. W. 3, 462;

abe-slahunge *stf.* ableitung eines wassers, baches TUCH. 229, 33 ff.

abe-sleipf *adj.* abschlaipf OEST. w. 3, 20 s. v. a.

abe-sleipfic *adj.* ain gut abschlaipfig machen = abe sleipfen OEST. w. 141, 10.

abe-sleipfunge *stf.* abschlaipfung ib. 9, 25.

abeslicec: abschliessige güter GR. W. 6, 336.

abesneite *stf.* ich sol es auch niessen von grasz u. von abseitten an schaden des holz STANDB. W. 17^a.

abesnidunge: zu vermeidung u. abseidung solcher unnützer kostlikait NP. 102.

abe-sniz *stm.* abschnitz, holzabschnittel OEST. w. 123, 4.

abe-spil *stm.* abfall. absp. von plechen NP. 173.

abe-sprunc *stm.* ab-, seitensprung. huet der vert, daz tier ist junc, daz ez tueg keinen abesprunc HUGO v. M. 3, 36.

abestendec: widerspennic u. abstendic sin RCSP. 1, 557. seines dinstes abstendig werden, den dienst verlassen OEST. w. 141, *anm.* 1.

abe-stërben *stm.* tod ARNST. r. 16.

abestich: abgestecktes, vorgeschriebenes mass. die abstich oder mäs des müllers HEUM. 250 f.

abe-swific *adj.* abschweifig ALEM. 5. 20, 9.

abe-teil *stmn.* scisma Voc. Schr. 2567.

abe-teiler *stm.* scismaticus ib. 2568.

abetrac: abtrag, entschädigung OEST. w. 8, 1. 149, 35 etc.

abe-träger *stm.* ir rouber, ir abetrager, ir diebe BERTH. 2. 70, 4.

abe-tragunge *stf.* = abetrac OEST. w. 312, 35.

abe-tritec *adj.* abtrünnig FREIB. stat. 8^b. 30^b.

abetrünne *adj.* abturne MÜHLH. r. L. 164.

abetrünnee JEN. st. 77, 30. VINTL. 8368. 77. abtürnig BIRL. 15^b (14. jh.). abtrünnig WST. a. 1475. abtrunig ib. 241 a. 1404. abdrönige munche MAINZ. fgb. 162;

abe-trünneheit *stf.* abtrönikeit WST. 75 a.

1475. abtrünnikeit FRANKF. brgmstb. a. 1457 vig. III. p. jubil.

abe-vlühtic *adj.* flüchtig. des abwesenden, abflüchtigen quot FREIB. stat. 6^a.

abewanc: im abwank, im verhältnis, verhältnismässig ALEM. 3, 66 (a. 1489).

abe-wanderunge *stf.* s. unter zuwanderunge.

abe-wazzer *stm.* abfliessendes wasser (von einer mülle) MONE z. 13, 207.

abewëc: ausflucht CHR. 9. 610, 21; abweck *adv.* hinweg OEST. w. 150, 36. vgl. äwëc.